



AMTSBLATT

BUCHHEIM

KW 20

55 JAHRE KLJB BUCHHEIM

18. - 22. Mai

- Donnerstag: 11:00 Uhr: Vatertagsfest & Oldtimertreffen mit Blasmusik, abends Party
- Freitag: Kein Festbetrieb - wir machen eine Pause
- Samstag: 15:30 Uhr: Landjugend-Olympiade auf der Festwiese
21:00 Uhr: Party mit DJ Team K-Wies (Einlass 19 Uhr, Eintritt 5 €, ab 16 mit Nuttzettel)
- Sonntag: 09:30 Uhr: Festgottesdienst, danach Mittagstisch mit lokalen Blaskapellen
- Montag: 14:00 Uhr: Kinderprogramm (Hüpfburg & Kinderschminken)
Seniorenachmittag
Feierabendhock



Code scannen,
für Bilder / Videos
vor, während und
nach dem Fest



Sind Ihre Ausweispapiere noch gültig?

Das Bürgermeisteramt empfiehlt, regelmäßig und ganz besonders rechtzeitig vor Beginn einer geplanten Reise, auf die Gültigkeit der Ausweispapiere zu achten und ggfs. neue Papiere zu beantragen.

Rathaus geschlossen

Am Freitag, **19.05.2023** bleibt das Bürgermeisteramt wegen des Brückentags geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Ihr Rathaus-Team

NOTRUFTAFEL

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

LANDKREIS TUTTLINGEN

Rettungsdienst:

112

Allgemeiner Notfalldienst:

116117

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Klinikstr. 3, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do 18 - 22 Uhr,

Fr 16 - 22 Uhr,

Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr.

KINDER NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do 19 - 21 Uhr,

Fr 18 - 21 Uhr,

Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr.

HNO-NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 10 - 20 Uhr.

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS TUTTLINGEN

Klinikum Landkreis Tuttlingen

Zeppelinstr. 21, 78532 Tuttlingen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do, Fr 18 - 22 Uhr,

Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr.

NOTFALLDIENSTE:

Ärztlicher Notfalldienst

☎ 01805 19292-370

Rettungsdienst

☎ 19222

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und
 außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer

☎ 116117

Mo - Fr: 09.00 - 19.00 Uhr

docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus-
 und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter ☎ 0711 96589700
 oder 🌐 docdirekt.de

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Dres. Kieselmayr/Otto

☎ 018032225520

TIERARZT

Dr. Kettenacker

☎ 07575 92040

Dr. Kullen

☎ 07575 9276993 / 01727401632

„donnerstags“

erscheint in Bärenthal,

Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen,
 Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten, Renquishausen, Tuttlingen-
 Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen
 Schwandorf und Worndorf

Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kölzow

Für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Messkircher Str. 45, 78333 Stockach

☎ 0 77 71 93 17-11, 📠 0 77 71 93 17-40

✉ anzeigen@primo-stockach.de

🌐 www.primo-stockach.de



ÄRZTE:

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Tuttlingen

Notfallpraxis Sigmaringen

☎ 01805 19292370

☎ 0180 1929260

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten

der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:

🌐 <http://lak-bw.notdienst-portal.de/>

☎ (0800) 0022833.

APOTHEKEN-NOTDIENST:

18.05.2023

Apotheke Mühlheim, Tuttlinger Straße 4,

78570 Mühlheim

07463/372

20.05.2023

Honberg-Apotheke Tuttlingen, Robert-Koch-Str. 18,

78532 Tuttlingen

07461/966150

21.05.2023

Engel-Apotheke Tuttlingen, Obere Hauptstraße 6,

78532 Tuttlingen

07461/2375

FAMILIENPFLEGE UND DORFHILFE

Vermittlung/Einsatzleitung

☎ 07461 9354-13

Sabine Mutschler

☎ 07575 209531

FRAUENHAUS TUTTLINGEN

Ambulante Beratungsstelle Frauenhaus Tuttlingen

☎ 07461 2066

☎ 07461 161666

NACHBARSCHAFTSHILFE VON HAUS ZU HAUS

Sandra Schilling

☎ 07777 939672

🌐 www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

CARITAS-DIAKONIE-CENTRUM

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 969717-0

📠 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr: 09.00 - 12.00 Uhr

Mo, Di: 14.00 - 17.00 Uhr

Do: 14.00 - 18.00 Uhr

PHÖNIX

GEMEINSAM GEGEN SEXUELLEN MISSBRAUCH E.V.

Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 770550

🌐 <http://www.phoenix-tuttlingen.de>

✉ anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mo: 10.00 - 11.00 Uhr

Do: 15.00 - 16.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

FACHSTELLE SUCHT TUTTLINGEN: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 966480

✉ fs-tuttlingen@bw-lv.de

Offene Sprechstunde:

Mi: 14.00 - 18.00 Uhr

PFARRÄMTER

KATH. PFARRAMT ST. SILVESTER

Schulstraße 4, 78576 Emmingen-Liptingen

☎ 07465 703

🌐 www.seegg.de, ✉ pfarramt@seegg.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Mo: 16.00 - 18.00 Uhr; Mi: 10.00 - 12.00 Uhr; Do: 10.00 - 12.00 Uhr

Ewald Billharz, ✉ ewald.billharz@seegg.de

☎ 07465 703

Sprechzeiten nach Vereinbarung

☎ 01736707720

Pastorale Mitarbeiterin:

Maria Allweiler, ✉ maria.allweiler@seegg.de

☎ 0151 59131888

Sekretärinnen:

Sandra Klaiber, ✉ sandra.klaiber@seegg.de

Melanie Schlosser, ✉ melanie.schlosser@seegg.de

EVANG. PFARRAMT

Pfarrerin Nicole Kaisner

☎ 07463 382

✉ Pfarramt.Muehlheim-Donau@elk-w.de

📠 07463 990558



DIENSTZEITEN RATHAUS:

Die Verpflichtung zum Tragen eines Mund-Nasenschutzes erlischt. Wir würden es allerdings begrüßen, wenn Sie beim Betreten des Rathauses auch weiterhin eine Maske tragen.

Mo - Mi: 08.30 - 11.30 Uhr, Di: 14.00 - 16.00 Uhr
Do: 15.00 - 18.00 Uhr, Fr: 08.30 - 11.30 Uhr

REDAKTION „DONNERSTAGS“

WIR SIND ERREICHBAR UNTER:

☎ 07777 311
☎ 07777 1681
✉ info@gemeindebuchheim.de



ABFALLKALENDER:

Restmüll 09.06.2023
Biomüll 19.05.2023
Papier 25.05.2023
Wert-Tonne 31.05.2023
Windel-Tonne 25.05.2023
Grünschnitt 20.05.2023



Alle Termine finden Sie auch im Internet unter:
🌐 <http://www.abfall-tuttlingen.de>

GRUNDSCHULE BUCHHEIM

Sekretariat: ☎07777/800

KINDERGARTEN ST. JOSEF BUCHHEIM

Frau Marquardt: ☎07777/1278

KINDERTAGESPFLEGE SONNENWIRBEL

Frau Melanie Hermann: ☎0160/97543913

KÖBÜCHEREI ST. STEPHANUS

Mi: 16.15 - 18.00 Uhr

BACKHAUS BUCHHEIM

Gemeindebackfrau: Hannelore Pahlke ☎ 07777 920088
Backtage: Di & Mi: 09.45 und 10.00 Uhr Abholung: 11.30 Uhr

FORSTREVIER BUCHHEIM

Revierförster: Harald Müller
☎ 0172 6367618, ✉ h.mueller@landkreis-tuttlingen.de

KLÄRANLAGE

Leiter: Werner Schulz ☎ 07575 710, ✉ klaeranlage@messkirch.de

ZWECKVERBAND WASSERVERSORGUNG

☎ 07579 524, ✉ wasserwerk@heubergwasserversorgung.de

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG

Regionalzentrum Villingen-Schwenningen Kaiserring 3,
78050 Villingen-Schwenningen ☎ 07721 9915-0, ✉ regio.vs@drv-bw.de

AMTLICHE MITTEILUNGEN



Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am Dienstag, 23.05.2023

Am **Dienstag, 23.05.2023** findet um **19.30 Uhr** im **Sitzungssaal des Rathauses** eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

- 37/2023 Kriminalitäts- und Unfallstatistik Gemeinde Buchheim - 2022
- 38/2023 Kindergarten St. Joseph – Austausch Steckdosen und Erneuerung Schaltkasten Elektrik – Vergabe der Arbeiten
- 39/2023 Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 – Beschlussfassung über die Vorschlagsliste der Gemeinde Buchheim
- 40/2023 Bürgerfragestunde
- 41/2023 Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Die öffentlichen Beratungsvorlagen stehen ab Mittwoch, 17.05.2023 auf der Homepage der Gemeinde (www.gemeindebuchheim.de) zum Download zur Verfügung.

Die Bevölkerung ist zur Teilnahme an der öffentlichen Gemeinderatssitzung herzlich eingeladen.

Claudette Kölzow
Bürgermeisterin

KOMMUNALE NOTIZEN



Aus der Arbeit des Gemeinderats vom Montag, 08.05.2023

Vorstellung und Diskussion Ergebnis Elternbefragung Ganztagsbetreuung an der Grundschule Buchheim

Der Fragebogen wurde im Februar 2023 an die Eltern von 37 Kindern versandt die in den Jahrgängen 2013 – 2017 geboren wurden (aktuell Klasse 1 – 3 und Vorschulkinder im Kindergarten). Von den ausgegebenen 37 Fragebögen haben wir einen Rücklauf von 20 ausgefüllten Fragebögen erhalten die ausgewertet wurden.

Es wurden noch weitere Fragebögen abgegeben, in denen die Geburtsjahrgänge 2018 – 2020 angegeben waren – diese wurden bei der Auswertung nicht berücksichtigt.

Betreuungszeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.30 – 8.30	9	8	9	7	7
11.15 – 12.30	10	9	9	7	7
12.30 – 13.30	8	6	5	5	4
mit Essen	4	3	2	3	1
Hausaufgaben 13.30 – 14.30	3	3	3	2	2
Angebote 14.30 – 16.30	1	1	1		

Das aktuelle Angebot der verlässlichen Grundschule (abgedeckt über die Mitarbeiterin der Kindertagespflege – nur möglich solange diese nicht in Anspruch genommen wird)

Montag, Mittwoch, Freitag	07.30 – 08.30 Uhr	(2 Kinder)
Dienstag	11.30 – 12.30 Uhr	(4 Kinder)
Donnerstag	11.30 – 12.30 Uhr	(3 Kinder)

Die Mitarbeiterin der Kindertagespflege wird im kommenden Schuljahr eher nicht mehr zur Abdeckung der Betreuungszeiten zur Verfügung stehen, da die im Kindergarten St. Josef vorhandenen Krippenplätze (1 – 3 Jahre) bereits alle fest vergeben sind. Alle weiteren eingehenden Anfragen bzgl. einer Betreuung eines Kindes im Alter zwischen 1 – 3 Jahren müsste somit über die Kindertagespflege abgedeckt werden.

Es wird somit erforderlich eine Person zu finden welche die Zeiten der „außerunterrichtlichen Betreuungszeiten“ an der Grundschule ab September abdecken kann. Die Suche soll über das Amtsblatt gestartet werden.

An den Zahlen die sich aus den Rückläufen ergeben kann man sehen, dass eine Ganztagsbetreuung - wie sie der Gesetzgeber ab 2026 gesetzlich vorgegeben hat – für Buchheim nicht umsetzbar ist da das Interesse – insbesondere für die Nachmittagsbetreuung viel zu gering ist.

Um hier auf eine evtl. Veränderung reagieren zu können, soll auch im kommenden Jahr für das Schuljahr 2024/2025 eine entsprechende Abfrage von Seiten der Verwaltung erfolgen.

Für das kommende Schuljahr sollen Betreuungszeiten von 7.00 – 8.30 Uhr und von 11.15 – 13.00 Uhr angeboten werden.

Es wird dann allerdings auch erforderlich für die Inanspruchnahme der Betreuungszeiten eine finanzielle Beteiligung der Eltern zu verlangen. Hier werde man sich an den Angeboten der umliegenden Grundschulen orientieren die bereits „außerunterrichtliche Betreuungszeiten“ anbieten (Leibertingen, Neuhausen, Fridingen). Die Verwaltung wird einen Vorschlag ausarbeiten und dem Gemeinderat vorlegen.

Auf jeden Fall ist eine verbindliche Anmeldung (und Zahlung des Elternbeitrags) für das komplette Schuljahr von Seiten der Eltern erforderlich sein um wenigstens eine minimale Planungssicherheit zu erreichen.

Freiflächen PV-Anlage Projekt der EnBW – Antrag auf Erweiterung der bereits genehmigten Fläche (Flurstücke Nr. 4081 und 4082)

In der letzten Gemeinderatssitzung am 12.12.2022 hat der Gemeinderat der Errichtung einer Freiflächen PV-Anlage durch die EnBW auf den Flurstücken Nr. 4081 und 4082 (insgesamt rd. 11 ha) auf Gemarkung Buchheim grundsätzlich zugestimmt.

Nun hat sich für die EnBW die Möglichkeit ergeben, die Fläche bereits vor Beginn des Genehmigungsverfahrens um zwei Flächen (Flurstück Nr. 4083 rd. 3,6 ha und Flurstück Nr. 4086 mit rd. 3 ha) zu erweitern. Bei einer Genehmigung der Erweiterung um beide Flächen ergäbe sich eine Projektfläche von rd. 17,6 ha (ursprünglich 11 ha).

Der Gemeinderat hat die insgesamt für Freiflächen PV Anlagen zugelassene Fläche auf max. 37 ha festgelegt. Aktuell ergibt sich folgendes Bild:

Projekt 1	rd. 11 ha	Option 1 rd. 15 ha	Option 2 rd. 17,6 ha
Projekt 2	rd. 2,4 ha	rd. 2,4 ha	rd. 2,4 ha
<u>Voranfrage</u>	<u>rd. 5 ha</u>	<u>rd. 5 ha</u>	<u>rd. 5 ha</u>
Gesamt:	rd. 18,4 ha	rd. 22,4 ha	rd. 25 ha

Die Verwaltung schlägt dem Gemeinderat eine Zustimmung zur erweiterten Projektfläche (Genehmigung beider Flächen) des Vorhabens der EnBW vor – somit 17,6 ha.

Bei der Verwaltung ging am 20.04.2023 von Seiten des Eigentümers eine unverbindliche Voranfrage für die Errichtung einer Freiflächen PV Anlage auf dem Flurstück Nr. 4164 ein.

Das Flurstück hat eine Fläche von rd. 5 ha – die Lage ist auf dem angefügten Plan zu erkennen.

Weitere Informationen liegen der Verwaltung noch nicht vor.

Nach den vom Gemeinderat beschlossenen Leitlinien stünde dem Vorhaben bzgl. Beeinträchtigung Wohnbebauung, Sichtbarkeit/Landschaftsbild und max. genehmigter Fläche für Freiflächen PV Anlagen nichts entgegen.

Gemeinderat Holzenthaler erklärt sich bei der Abstimmung dieses TOP für befähigt da er Pächter der für die Erweiterung vorgesehenen Fläche ist.

Der Gemeinderat stimmt der Erweiterung der Projektfläche der Freiflächen PV Anlage der EnBW mehrheitlich zu.

Aus der Diskussion ergibt sich im Anschluss daran von Seiten des Gemeinderates der Antrag, dass die Gemeinde Buchheim dann keine weiteren Freiflächen PV Anlagen auf der Gemarkung mehr zulassen sollte, was vom Gemeinderat mehrheitlich beschlossen wird.

Bürgerfragestunde

Es wird darauf hingewiesen, dass die Kühlschalblenden in der Küche des Bürgerhauses nicht funktionieren.

Es wird darum gebeten, dass die Erdwälle auf dem Platz der Begegnung künftig besser vom Unkraut freigehalten werden sollten. Diese Problematik ergibt sich aus dem großen Zeitaufwand der dadurch entsteht, dass die Wälle nicht mit dem Aufsitzmäher gemäht werden können.

Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Die Verwaltung hat wie vom Gemeinderat beschlossen die landwirtschaftliche Fläche – Teilstück von Flurstück Nr. 4464/1 mit rd. 9.800 qm im Amtsblatt ausgeschrieben. Es sind zwei Angebote eingegangen.

Angebot 1	120,64 €
Angebot 2	294,00 €

Die Fläche wird an den Bieter verpachtet der das höhere Angebot bei der Verwaltung eingereicht hat.

Die Verwaltung informiert den Gemeinderat darüber, dass der Förderantrag für den Neubau des Wasserhochbehälters „Obere Kreuter“ leider abgelehnt wurde – der Förderantrag wurde über den Zweckverband Wasserversorgung rechts der Donau gestellt. Die Maßnahme wird daher aktuell nicht umgesetzt. Im September dieses Jahres wird der Zweckverband erneut einen Förderantrag für die Maßnahme stellen.

Die Verwaltung informiert den Gemeinderat darüber, dass sich bisher lediglich 2 Bürger*innen der Gemeinde Buchheim für ein Amt als Schöffin/Schöffe beworben haben und bittet darum geeignete Personen evtl. auch persönlich anzusprechen.

Es wird darüber informiert, dass die Masten für den Austausch der beschädigten Straßenlaternen im Erlenweg bestellt wurden.

Die Verwaltung informiert darüber, dass die über die Eduard-Fritz-Stiftung angeschafften „Spielsachen“ (für Kinder, Jugendliche und Erwachsene) die in der Hütte auf dem Platz der Begegnung bereit gestellt wurden künftig nicht mehr zur Verfügung gestellt werden und auch die Hütte abgebaut wird.

Leider wurde mit den bereitgestellten Spiel-Materialien nicht sorgsam umgegangen, die Sachen wurden nach Benutzung nicht aufgeräumt, es waren immer wieder Sachen defekt oder nur noch teilweise vorhanden. Regelmäßig wurde beim Mähen festgestellt, dass Dinge im Gras lagen. Beim Ausräumen der Hütte wurde nun auch noch festgestellt, dass jemand seine Notdurft in der Hütte verrichtet hatte!

Es wird darauf hingewiesen, dass sich auf der Leichenhalle zwei Dachplatten gelöst haben und dieser Schaden behoben werden sollte bevor er sich vergrößert. Ebenfalls sollte man nach dem Dach des Pavillons auf dem Platz der Begegnung schauen.

Es wird darum gebeten die Bevölkerung über das Amtsblatt dazu aufzufordern die Straßeneinlaufschächte vor den Grundstücken zu reinigen um das Abfließen des Regenwassers zu gewährleisten.

Wechsel an der Spitze des Bürgermeister-sprengels - Präsident des Gemeindetags bei den Tuttlinger Bürgermeistern

Die Bürgermeister/innen im Land sind jeweils über ihre Kreisverbände im Gemeindetag Baden-Württemberg organisiert. Dort werden die wichtigen kommunalpolitischen Themen innerhalb des Landkreises gemeinsam beraten und beschlossen. Hier findet auch die Meinungsbildung auf örtlicher Ebene statt, welche dann über den jeweiligen Kreisverbandsvorsitzenden in den Landesvorstand des Gemeindetags einfließt.



von links nach rechts: Präsident des Gemeindetags Baden-Württemberg Steffen Jäger, die neue Vorsitzende des Kreisverbands Tuttlingen Bürgermeisterin Susanne Irion, der scheidende Vorsitzende des Kreisverbands Bürgermeister Rudolf Wuhrer, 1. Stellvertreter Bürgermeister Albin Ragg, 2. Stellvertreter Bürgermeister Jörg Kaltenbach

Der Kreisverbandsvorsitzende der Bürgermeister/innen des Landkreises Tuttlingen ist der Denkinger Bürgermeister Rudolf Wuhrer, der darüber hinaus sowohl dem Landesvorstand wie auch dem Präsidium des Gemeindetags Baden-Württemberg angehört. Da seine Amtszeit als Bürgermeister und somit auch als Kreisverbandsvorsitzender am 31. August dieses Jahres enden wird, wurde in der Kreisverbandsversammlung am 09.05.2023 in Königsheim eine neue Vorstandschaft gewählt.

Die Wahl fand im Beisein des Präsidenten des Gemeindetags Baden-Württemberg Steffen Jäger statt, der anschließend über die derzeitigen kommunal- und landespolitischen Herausforderungen referierte.

Einstimmig und unter großem Beifall wurde die Trossinger Bürgermeisterin Susanne Irion zur Nachfolgerin von Rudolf Wuhrer gewählt. Sie wird dieses Amt zum 01.09.2023 antreten. Weiter wurde der bisherige 1. Stellvertreter Bürgermeister Albin Ragg aus Deilingen einstimmig wieder gewählt. Mit dem Ausscheiden der Gunninger Bürgermeisterin Heike Ollech aus dem Hauptamt wurde Bürgermeister Jörg Kaltenbach aus Mühlheim einstimmig zum 2. Stellvertreter gewählt.

Konstantin Braun konnte mit der Vorstellung seiner Gemeinde Königsheim die Wirtschaftskraft einer kleinen Gemeinde auf dem Heuberg, aber auch der derzeitige Umbruch in der Wirtschaft präsentieren. Für den Präsidenten des Gemeindetags und Vizepräsidenten des Deutschen Städte- und Gemeindebunds Steffen Jäger ein Paradebeispiel dafür, was die Wirtschaftskraft und den Wohlstand in unserem Land ausmachen. In jedem noch so kleinen Ort finden die Menschen bei uns Arbeit. Dazu aber müssen die Gemeinden auch die Gelegenheit haben sich weiter zu entwickeln. Wir sind hier aber gerade dabei diese Entwicklung abzuwürgen. Präsident Jäger führte an verschiedenen aktuellen Themen auf, dass Gesetzesvorhaben oft an der Realität vor Ort vorbei gehen. Weiter werden immer mehr Regelungen „mit der heißen Nadel gestrickt“ und sind daher handwerklich fehlerhaft und absolut praxisuntauglich. Anstatt die Gemeinden vor Ort, mit deren Sach- und Fachverstand in Gesetzesvorhaben einzubeziehen, werden Wünsche und Forderungen übergestülpt, ohne dass die dafür erforderlichen Rahmenbedingungen vor Ort vorhanden sind.

Am Beispiel des Rechtsanspruchs für die Ganztagsbetreuung wird dies einmal mehr deutlich. Die Kommunen sind sich der Bedeutung einer Betreuung vor Ort, auch um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu fördern, bewusst. Es gibt übrigens schon jetzt in fast jeder Gemeinde ein wie immer geartetes Betreuungsangebot. 2026 soll der Rechtsanspruch umgesetzt werden. Bis heute ist nicht klar, wie dieser aussehen soll, woher das Personal kommen soll und wie die Finanzierung erfolgen soll.

In der frühkindlichen Bildung und Betreuung fehlen bereits jetzt sowohl Kindergartenplätze wie auch das Personal. Dennoch ist man im Land nur bedingt bereit auf diese Situation einzugehen. Die Gemeinden müssen dringend neue Kindergartenplätze schaffen, aber noch immer hat es das Land nicht geschafft ein entsprechendes Förderprogramm aufzustellen. Wir hatten noch nie so viel pädagogisches Personal in den Kindergärten wie heute und trotzdem haben wir einen Engpass. Von 2007 bis 2021 ist das pädagogische Personal in den Kindergärten um 113,7% angewachsen, die Zahl der Kinder aber gerade einmal um 20%. Selbst wenn es gelingen würde die baulichen Voraussetzungen für die Aufnahme weiterer Kinder zu schaffen, fehlt immer noch das Personal.

Laut Präsident Jäger sollte die Politik beim Betrachten der Realität beginnen. Die Kommunen, die Wirtschaft, das Handwerk – sie alle stehen mit dem Rücken an der Wand und werden mit immer neuen bürokratischen Hemmnissen erdrückt. Die Kommunalen Landesverbände haben daher zusammen mit der Wirtschaft und weiteren Akteuren der Gesellschaft einen Brandbrief an die Politik gerichtet: Die Belastungsgrenze ist überschritten – es darf keine „Weiter so“ geben!

In der anschließenden Diskussion wurde noch einmal von allen bekräftigt, dass wir jetzt eine Aufgabenkritik des Staates brauchen. Es kann nicht sein, dass man sich ständig auf die Befriedung von Einzelinteressen konzentriert und den Blick für die Gesamtheit verliert. Wir müssen dem Bürger wieder sagen, der Staat kann nicht alles. Die Städte, Landkreise und Gemeinden sind sowohl finanziell wie auch personell an die Grenzen ihrer Belastbarkeit angelangt. Alle treibt die Sorge um, dass wenn es einmal auf örtlicher Ebene nicht mehr funktioniert, das Vertrauen in die Demokratie und in diesen Staat erheblichen Schaden erleiden wird. Präsident Jäger zum Schluss: „Die Gemeinden sind der eigentliche Ort der Wahrheit, weil sie der Ort der Wirklichkeit sind“.

Härtefallhilfen für nicht leitungsgebundene Energieträger für private Haushalte

Private Haushalte, die mit Öl und anderen nicht leitungsgebundenen Energieträgern heizen, können seit dem 08.05.2023 eine Härtefallhilfe rückwirkend für das Jahr 2022 beantragen. Diese soll Haushalte entlasten, die im Jahr 2022 von besonders starken Preissteigerungen bei Heizöl, Flüssiggas, Holzpellets, Holzhackschnitzeln, Holzbriketts, Scheitholz und Kohle beziehungsweise Koks betroffen waren.

Die Hilfe kann über ein Online-Portal beantragt werden. Der Link zum Online-Portal: <https://serviceportal.hamburg.de/HamburgGateway/Service/Entry?id=HEIZKOSTEN>

Auf seiner Webseite hat das Umweltministerium Antworten auf die häufigsten Fragen rund um die Hilfen, Voraussetzungen und Antragsverfahren eingestellt:

<https://um.baden-wuerttemberg.de/haertefallhilfe-privathaushalt>

Das Umweltministerium hat für die Bürgerinnen und Bürger des Landes eine Telefon-Hotline eingerichtet unter: 0711 – 126 1600. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind erreichbar von Montag bis Freitag zwischen 09:00 und 17:00 Uhr.

Über die Telefon-Hotline können auch Papieranträge angefordert werden. Allerdings verzögert sich bei Anträgen auf Papier die Auszahlung der Hilfen. Online eingereichte Anträge werden schneller bearbeitet, da bei diesen keine Zeit durch den Postweg,

das Scannen von Dokumenten und das Übertragen von Daten ins System verloren geht. Papieranträge sollten nur in Ausnahmefällen gestellt werden, zum Beispiel, wenn kein Zugang zum Internet möglich ist.

Die Härtefallhilfe ist vorgesehen für Privathaushalte, die vom 1. Januar 2022 bis 1. Dezember 2022 mindestens eine Verdoppelung ihrer Energiekosten hinnehmen mussten. Erstattet werden 80 Prozent der Mehrkosten, die über die Verdoppelung der Energiepreise hinausgehen.

Basis der Berechnung ist ein bundesweiter Referenzpreis des jeweiligen Energieträgers im Jahr 2021.

Welche Unterlagen werden für die Antragstellung benötigt? Antragsteller müssen im Regelfall folgende Nachweise vorlegen:

- Rechnungen der gekauften Energieträger/Brennstoffe
- Kontoauszüge oder andere Zahlungsnachweise für die Bezahlung der Energieträger/Brennstoffe
- Feuerstättenbescheid für die betreffende(n) Heizungsanlage(n)

Privatpersonen müssen zudem ihre Identität durch ein Foto von sich selbst, auf dem sie ihr gültiges Ausweisdokument zeigen sowie Fotos von Vorder- und Rückseite des Dokuments bestätigen. Informationen stehen auf der Internetseite des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft zur Verfügung unter:

<https://um.baden-wuerttemberg.de/de/energie/versorgungssicherheit/energieversorgung-in-deutschland/haertefallfonds-fuer-privathaushalte/faq-zu-haertefallhilfen-fuer-privathaushalte>



AKKORDEONCLUB BUCHHEIM

Am Mittwoch, den 26.04.2023 fand im Gasthaus Freier Stein unsere Generalversammlung statt. Hier konnten wir auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken und die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet. Bei den anstehenden Neuwahlen wurden alle Posten einstimmig wiedergewählt.

Die Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen:

- 1. Vorsitzender: Wendelin Fehrenbacher
- 2. Vorsitzender: Lars Schmid
- Kassiererin: Martina Schänzel
- Schriftführerin: Nicole D'Ernesto
- 1. Beisitzer: Thomas Holzenthaler
- Dirigent: Martin Holzenthaler

Und als Kassenprüfer wurden Sandra Keller und Andreas Rebholz im Amt bestätigt.

Es stehen dieses Jahr noch einige Termine an. Es soll wieder ein Ausflug stattfinden und an der Neuhauser Kirbe werden wir wieder unser leckeres Holzofenbrot verkaufen. Das nächste Frühjahrskonzert ist auf den 23.03.2024 geplant.

Danke

Der Akkordeonclub Buchheim möchte sich auf diesem Wege recht herzlich bei allen Konzertbesuchern aus Nah und Fern, sowie dem Männergesangsverein für die tolle Bewirtung bedanken. Wir hatten großen Spaß im vollbesetzten Bürgerhaus zu spielen und es war für uns ein sehr gelungener Abend.

gez. Die Vorstandschaft

SPIELGEMEINSCHAFT BAT UND SV K/L



Mannschaft I

Vorschau

Mittwoch, 17.04.2023

Meßkirch, 18:00 Uhr

SV Meßkirch : **SG B.A.T./K.L.**

Rückblick

SG B.A.T./K.L. : Hattinger SV

2:0

Bei regnerischem Wetter gastierte der Hattinger SV am vergangenen Sonntag in Kreenheinstetten. Das Spiel startete ausgeglichen bis zur 13. Spielminute. Einen zurecht gegebenen Elfmeter konnte Tim Schell souverän zum Führungstreffer verwandeln. Doch davon ließen sich die Gäste nicht unterkriegen und spielten weiter gut in der Partie mit. So gelang es unserer Mannschaft bis zur Halbzeit nicht, die Führung zu erhöhen.

Auch nach dem Wiederanpfiff konnten die erste Mannschaft des Hattinger SV zunächst gut mitspielen und ließen keine Torchancen zu. In der 60. Spielminute steckte Sascha Glocker dann den Ball durch die Reihen der Verteidiger auf Tim Schell durch, der den Torwart dann bei einem Eins-gegen-Eins mühelos überwinden konnte und die Führung auf 2:0 erhöhte. Trotz der Bemühungen der Gäste wurde unsere Mannschaft nun langsam stärker und es gelang nun häufiger durch gute Kombinationen vor das gegnerische Tor zu kommen. Von Erfolg war jedoch keine der Chancen gekrönt und es blieb bis zum Schluss bei dem 2:0. Das Spiel verlief zum großen Teil fair und auch das Ergebnis geht völlig in Ordnung.

Unsere Mannschaft befindet sich nun auf dem zweiten Tabellenplatz und somit auf dem Relegationsplatz. Allerdings ist es gerade sehr knapp im oberen Tabellendrittel. Der FC Schwand./Wornd./

NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN



Postfiliale Leibertingen

Öffnungszeiten:

Vormittags:

Mo, Di, Do, Fr 08.30 – 12.00 Uhr
Mi, Sa 09.00 – 10.00 Uhr

Nachmittags:

Mo 16.00 – 18.00 Uhr
Do 15.00 – 16.00 Uhr



Hinweis:

Am Donnerstag, 18.05.2023 ist die Postfiliale wegen des Feiertags „Christi Himmelfahrt“ geschlossen.

Am **Freitag, 19.05.2023** hat die Postfiliale gekürzte Öffnungszeiten und ist nur zwischen **10.00 – 12.00 Uhr** geöffnet.

Die Pakete und Briefe, die am *Dienstag, 16.05. sowie Mittwoch, 17.05.2023* mittels einer Abholkarte benachrichtigt wurden, können erst ab **Freitag, 19.05.2023 gegen 11.00 Uhr** abgeholt werden.

Wir bitten um Beachtung!

VEREINE UND ORGANISATIONEN



Gemeindeteam Buchheim

Das Beiheft zum Gotteslob für unsere Pfarrei wurde mit Noten überarbeitet. Die Beihefte liegen für Interessierte im Glockenhaus zur Mitnahme aus. In den Gotteslobbüchern in unserer Pfarrkirche befinden sich bereits die Neuen.

Gemeindeteam Buchheim

Neuh. befindet mit der gleichen Anzahl von Punkten auf dem dritten und der SV Meßkirch mit nur einem Punkt weniger auf dem vierten Platz. Beide Mannschaften hoffen nun natürlich darauf, dass unsere Mannschaft strauzelt, um selbst Zweiter zu werden. Am Mittwochabend findet die Partie gegen Meßkirch statt. Die Mannschaft würde sich über zahlreiche Zuschauer und Unterstützer freuen!

Mannschaft II

Vorschau

Sonntag, 21.05.2023

Zoznegg, 15:00 Uhr

SG Winterspüren/ Zoznegg : **SG B.A.T./K.L. 2**

Rückblick

SG B.A.T./K.L. 2 : SV Orsingen-Nenzingen 2 0 : 1

Unsere Gäste aus Orsingen und Nenzingen kamen sehr gut ins Spiel und kombinierten direkt zu Beginn bis in unseren Strafraum, wo sie bereits in der zweiten Minute die 1 zu 0 Führung erzielten. Auch in der kommenden viertel Stunde waren die Gäste die bessere Mannschaft und erspielte sich gute Chancen. Torhüter Kohler glänzte mehrere Male auf der Linie und hielt unsere Mannschaft im Spiel. Nach ca. 20 Minuten musste Simon Glöckler jr. Verletzt vom Platz und Oldie Matthias „Wohles“ Wohlhüter durfte ran. Zur Halbzeit durfte unsere Zweite Verstärkung aus der AH ran – Stefan Bantle. Mittlerweile war unsere Zweite besser im Spiel und ließ fast keine Chancen mehr zu, wenn doch, war Kohler zur Stelle. Das Spiel fand überwiegend im Zentrum statt und wir konnten zu wenige Chancen kreieren, um dem Ausgleich wirklich nahe zu kommen. Trotz guter Einstellung und Kampfgeist hat es leider nicht für einen Punkt gereicht.



SPORTCLUB BAT

Vorschau

Mittwoch, 17.05.2023

Immenstaad, 19:00 Uhr

SG Immenstaad : **C-Junioren**

Donnerstag, 18.05.2023

Öhningen, 18:00 Uhr (Bezirkspokalfinale)

SG Gottmadingen-Biet. : **A-Junioren**

Freitag, 19.05.2023

Buchheim, 17:30 Uhr

E-Junioren : SG Aach-Eigeltingen

Buchheim, 18:30 Uhr

E-Junioren II : SV Meßkirch

Salem, 19:00 Uhr

SG Bermatingen II : **B-Junioren II**

Samstag, 20.05.2023

Salem, 11:00 Uhr

FC Rot-Weiß Salem : **D-Junioren**

Liggersdorf, 11:00 Uhr

SG Hohenfels-Sentenhart : **D-Junioren II**

Buchheim, 16:00 Uhr

C-Junioren : BSV Nordstern Radolfzell

Allensbach, 18:00 Uhr

SG Allensbach : **A-Junioren**

Sonntag, 21.05.2023

Rohrdorf, 14:00 Uhr

SG Meßkirch : **B-Junioren II**

Rückblick

SG Illmensee : **E-Junioren II** 3:7

D-Junioren II : SG Liptingen (ohne Wertung) 1:4

FC Überlingen II : E-Junioren	1:3
SG Salem : C-Junioren	12:0
A-Junioren : SG Reichenau-Waldsiedl.	2:5
D-Junioren : SV Bermatingen	3:1
B-Junioren II : SG Liptingen	0:2
B-Junioren : SG Aach-Eigeltingen	3:3

DEUTSCHES ROTES KREUZ BUCHHEIM



DRK Kreisverband lädt ein zur Spargelfahrt in den Kaiserstuhl

Am Mittwoch, 07.06.2023 fahren wir mit Ihnen an den schönen Kaiserstuhl!

Mit einer Pause im schönen Freiburg im Breisgau reisen wir heute nach Heitersheim im Markgräflerland. In dem beschaulichen Örtchen steht unser heutiges Ziel: Das Weingut Lampp. Hier erwarten uns Wein, Spargel und Hochgenuss! Das Markgräflerland ist das südlichste deutsche Weingebiet. Hier fühlen sich die Weinreben besonders wohl. Selbstverständlich bearbeitet das Weingut seine Reben naturnah, ohne Herbizide oder Kunstdünger. Auch der Spargel wird kontrolliert-ökologisch angebaut. In der hofeigenen Sulzbach-Straussi sind für uns Plätze reserviert, damit wir Spargel und Wein richtig genießen können. Auf der Rückfahrt machen wir noch eine Kaffeepause in einem gemütlichen Café im schönen Schwarzwald. Rückkehr nach Villingen gegen 18.15 Uhr, Schweningen gegen 18.25 Uhr, Tuttlingen gegen 18.35 Uhr, und Spaichingen gegen 19.05 Uhr. Nähere Informationen bei Ihrem Ansprechpartner vom DRK - Mobiler Sozialer Dienst in Spaichingen bei Herrn David Hein unter Tel. 07424 – 50 10 19 oder Email: david.hein@drk-tut.de.

„Drum o Mensch, sei weise, pack die Koffer und verreise.“
– Wilhelm Busch

FRAUENSTAMMTISCH BUCHHEIM



Am 30.Mai 2023 ab 19 Uhr treffen wir uns bei Anita im Gasthaus Felsen zu unserem Frauenstammtisch.

Ab 20 Uhr wird uns Frau Kiene aus der Geschichte von Buchheim über **weise Frauen, Hebammen und Hexen** erzählen und berichten. Wir sind begeistert, dass wir im Gasthaus Felsen diesen Erzählungen lauschen dürfen da das Haus historisch mit dem Thema verbunden ist.

Wir freuen uns auf Euch.

Eva Stehle, Julia Reck und Alexandra Knittel

INTERESSANTES UND WISSENWERTES



NATURPARK / NATURSCHUTZ- ZENTRUM OBERE DONAU



Binzwangen. Zurück zur Natur - Donaurenaturierung und Weidelandschaft unter der Heuneburg.

Freitag, 26. Mai, 13:30 bis ca. 16:30 Uhr (Anmeldung bis 24.05.)

Mit der Renaturierung zwischen Hundersingen und Binzwangen hat die Donau wieder die Möglichkeit bekommen, sich eine eigene, dynamische Flusslandschaft zu gestalten. Um diese vielfältige Landschaft mit Kiesbänken und Steilufern dauerhaft offen zu halten, wurde hier eine großflächige Weidelandschaft entwickelt. Bei der Exkursion erkunden wir die faszinierende Landschaft mit ihren Bewohnern. Falls vorhanden bitte Fernglas mitbringen. Treffpunkt: Parkplatz Sportgelände Binzwangen; Leitung: Silke Jäger - RP Tübingen, Helmuth Emrich - Gewässerführer; keine Gebühr. Anmeldung bis 24. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Wanderung durch den Fall und zum Schloss Hausen.

Freitag, 26. Mai, 14 Uhr (Anmeldung bis 25.05.)

Bei der Wanderung lässt sich der Kontrast zwischen einem tief eingeschnittenen Seitental der Donau und der weitgehend ebenen Hochfläche auf besonders eindrückliche Weise erleben. Während im Reiftal der Blick durch große Felswände und dichte Wälder stark eingeengt ist, reicht er von der Ruine Schloss Hausen über die Ortschaft Hausen und große Teile des Durchbruchstales der Donau. Die Wanderung erfordert Trittsicherheit und hat längere An- und Abstiege. Treffpunkt: Wanderparkplatz Beuron-Neidingen (Fallstraße); Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 25. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Albstadt. Orchideen am Mehlbaum.

Sonntag, 28. Mai, 13:30 bis 17:30 Uhr

Am Mehlbaum haben sich, begünstigt durch das warme Klima der vergangenen Jahre, zahlreiche Orchideen angesiedelt. Die ca. 13 ha große geschützte Fläche erstreckt sich auf einer durchschnittlichen Meereshöhe von 840 m. Diese hochwertige Wacholderheide ist ein geeigneter Standort für seltene Pflanzen. Treffpunkt: Albstadt, Parkplatz oberhalb des Erlebnisbads BadKap; Anmeldung und Informationen bei Ruth Braun, Alb-Guide, Tel. 0172/7348307.

Fridingen. Bunte Blumenwiesen im Donautal.

Pfingstmontag, 29. Mai, 11 Uhr (Anmeldung bis 25.05.)

Wiese ist nicht gleich Wiese! Von wüchsigen Wirtschaftswiesen über blumenbunte Heuwiesen bis hin zu heiß-trockenen Magerrasen gibt es im Donautal so einiges zu entdecken. Wiesen haben vieles zu bieten, sie sind ganz besondere Lebensräume. Das Summen und Zirpen der Insekten auf den Wiesen ist das beste Beispiel hierfür. Wir erkunden bei der Exkursion, wie unterschiedlich Grünland aussehen kann und wie sich der Standort und die Bewirtschaftung auf die Wiese auswirken. Treffpunkt: Parkplatz Skihütte Fridingen; Leitung: Julia Schröder; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 25. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Auge in Auge mit den Eidechsen und Schlangen im Naturpark Obere Donau.

Dienstag, 30. Mai, 10 bis 12:30 Uhr (Anmeldung bis 25.05.)

Die Teilnehmenden gehen auf die Suche nach den Sonnenanbetern unter unseren heimischen Tieren. Auf dem Weg entdecken sie ihre Lebensräume und erleben das für ihr Wohlbefinden notwendige Geflecht zwischen Sonnenliege und Schattenplatz. Kleine Inseln mit unbeschatteten Felsen im Wald oder eine nur wenig bewachsene, sonnige Uferzone an der Donau können schon für die Tiere genügen. Gibt es genug Nahrung, Artgenossen und Versteckmöglichkeiten? Carsten Weber bestimmt mit den Teilnehmenden die unterschiedlichen Ansprüche der verschiedenen Arten des Donautals. Sie lernen dabei Möglichkeiten kennen, diesen Tieren mit kleinen Hilfsangeboten das Leben auch in unserem direkten Umfeld zu ermöglichen. Die Veranstaltung ist besonders für Familien mit Kindern geeignet. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Carsten Weber; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 25. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Hausen im Tal. Vielfalt mit allen Sinnen erleben.

Donnerstag, 1. Juni, 16 Uhr (Anmeldung bis 30.05.)

Das Donautal ist ein absoluter Hotspot der Artenvielfalt. Auf einem kurzen Spaziergang vom Campingplatz in Hausen im Tal zum Minigolfplatz gibt Ranger Markus Ellinger Einblicke in diese Arche voller seltener Arten. Begleitet von einem Zwergschaf erläutert er zudem, wie die traditionelle Landnutzung im Naturpark Obere Donau zu dieser Vielfalt beiträgt. Abschließend gibt es bei Ricardo Süßmuth von der Donautal touristik Appetithäppchen regionaler Erzeuger. Zwei Stunden gemeinsam schauen, hören, fühlen, riechen und schmecken – Vielfalt für alle Sinne! Besonders geeignet für Familien. Treffpunkt: Campingplatz Wagenburg in Hausen

im Tal; Leitung: Markus Ellinger; Gebühr: 7,- € inkl. Verkostung; Anmeldung bis 30. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Seminar „Neue Impulse für die Holzwerkstatt“.

Dienstag, 22. Juni, 14 bis 17 Uhr (Anmeldung bis 12.06.)

Im Arbeitsalltag geht manchmal die Begeisterung für etwas verloren oder das, was einem wichtig erscheint, bleibt auf der Strecke. Dieser Kurs soll neue Motivation wecken, um mit Kindern den Werkstoff Holz wieder neu zu entdecken. Er richtet sich an alle, die schon mit Holz gearbeitet haben. Themen sind: Wie gelingt es, die Holzwerkstatt in den Arbeitsalltag zu integrieren? Welche Ideen haben andere? Was wurde erfolgreich umgesetzt? Welche Probleme sind entstanden? Wie kann ich viele Kinder mit einbeziehen? Der Kurs bietet Raum und Zeit für Austausch und das Anfertigen von neuen Mustern. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Edeltraud Snackers, Erzieherin, Referentin nach TZI; Gebühr: 45,- € inkl. Material; Anmeldung bis 12. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.



STADT MESSKIRCH

Am 20./21.05.2023 Thementage auf dem Campus Galli

Vom Schaf zum Gewand.

Schafschur und Wollverarbeitung

Schafwolle ist eines der bedeutendsten Tierprodukte des Mittelalters. Aus ihr hergestellte Kleidung hält gut Nässe ab und wärmt wohligh.

Jetzt, im Frühjahr, ist wieder „Erntezeit“. Auf dem Campus Galli werden unsere Schafe mit der Eisenbügelschere geschoren, was unseren Tierpflegern Geduld und Fertigkeit abverlangt. Und nebenbei berichten sie unseren Besuchern von Bedürfnissen und dem Verhalten der Tiere, ihrer Pflege und Nutzung auch in früheren Zeiten.

Unsere Waldschafe kommen nicht nur endlich aus ihrem schweren und dicken Wintermantel heraus, sondern unsere Weberei erhält wieder Nachschub. Dort können Sie anschaulich erfahren, wie die Wolle bis zur Kleidung weiterverarbeitet werden kann.

Zu Gast ist auch in diesem Jahr der Tuchhändler Michael Widmann von der Tuchweberei in Horb. Er bietet eine große Auswahl hochwertiger Woll- und Leinenstoffe an und führt verschiedene historische Webstühle vor, an denen Sie sich ausprobieren können.

Der Naturpark Obere Donau wird ebenfalls bei Campus Galli vertreten sein. Am Samstag wird Armin Hafner über den Wolf und Luchs im Donautal informieren, sonntags können große und kleine Besucher/innen ihr Talent beim Filzen erproben und mit dem „Beuroner Filz“ in der Museumspädagogik arbeiten.

Weitere Veranstaltungen:

- 27./28. Mai: Thementag „In bunten Tönen der Natur. Färben mit Pflanzen“
- 29. Mai, 04. & 08. Juni, 11 Uhr: Was blüht denn da? Führung „Bunte Wiesen“
- 10. Juni: Thementag „Vom Feld zur Mühle: Getreideverarbeitung“
- 18. Juni, 11:30 Uhr: Die Klosterapotheke. Führung „Kräutergarten und Wildkräuter“
- **25. Juni: Jubiläum 10 Jahre Eröffnung der Klosterbaustelle**

www.campus-galli.de/events

Tipp: Die Anreise kann bequem mit der Biberbahn und dem Regibus 600 erfolgen - www.biberbahn.de

HANDWERKSKAMMER KONSTANZ

Nachhaltigkeits- und Klimaschutzmanager im Handwerk Klimaschutzstiftung Baden-Württemberg fördert Handwerkskammer Konstanz

Positiver Förderbescheid für die Handwerkskammer Konstanz: Die Baden-Württemberg Stiftung gGmbH mit ihrer Unterstiftung Klimaschutzstiftung Baden-Württemberg unterstützt die Handwerkskammer Konstanz bei der Entwicklung des Zertifikatslehrgangs „Nachhaltigkeits- und Klimaschutzmanager/-in im Handwerk“. Hierbei beauftragt die Handwerkskammer Konstanz das Institut für KMU und Handwerk an der Allensbach Hochschule Konstanz zur Mitarbeit in dem Projekt, um wissenschaftliche Erkenntnis und betriebliche Praxis miteinander zu verzahnen.

„Unsere Betriebe stehen für den Megatrend ‚Neu-Ökologie‘: Nachhaltigkeit und Klimaschutz sind im Handwerk nicht nur aktuell, sondern auch zukünftig zentrale Themen. Wir sind glücklich, dass wir durch die Förderung der Klimaschutzstiftung Baden-Württemberg einen speziell zugeschnittenen Lehrgang für unsere Unternehmen werden anbieten können“, so Georg Hiltner, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Konstanz.

Blended-Learning-Format

Das Förderprojekt ist auf zwei Jahre angelegt. Es umfasst die Konzept- und Lehrplanentwicklung, die Definition der speziell für das Handwerk relevanten Nachhaltigkeits- und Klimaschutzaspekte, die Identifikation der Gewerke und Pilotdurchlauf sowie Evaluation.

Bereits fest steht, dass der Zertifikatslehrgang „Nachhaltigkeits- und Klimaschutzmanager/-in im Handwerk“ im Blended-Learning-Format entwickelt wird, um der Arbeitsrealität der Betriebsinhaber/-innen und Führungskräfte aus dem Handwerk gerecht zu werden.

Experten für ökologische Nachhaltigkeit

Inhaltlich soll die Weiterbildung Teilnehmende zu Experten in ökologischer Nachhaltigkeit schulen, die in der Lage sein werden, ein Innovationsmanagement für Nachhaltigkeit und Klimaschutz in ihrem Handwerksbetrieb einzurichten und anzuwenden. Sie sollen die relevanten Daten erheben, einen Nachhaltigkeitsbericht erstellen und die ökologischen Nachhaltigkeitsmaßnahmen monitoren und sukzessive verbessern können.



LANDKREIS TUTTLINGEN

Die Selbstfürsorge im Blick – Neue Angebote für sorgende und pflegende Angehörige im Landkreis Tuttlingen

In Deutschland gibt es über 1500 Selbsthilfegruppen speziell für pflegende Angehörige. In diesen Gruppen schließen sich Menschen zusammen, die Eltern, Kinder, Partner, Bekannte oder Nachbarn pflegen oder sich um sie sorgen.

Die Initiative Selbstfürsorge der Selbsthilfekontaktstelle des Landkreises Tuttlingen hilft Betroffenen, die Sorge für sich selbst nicht aus dem Blick zu verlieren. Ihre Angebote zielen darauf ab, sorgenden und pflegenden Angehörigen den Austausch untereinander zu ermöglichen, Auszeiten zum Kräftetanken anzubieten und hilfreiche Informationen zu dieser herausfordernden Lebenssituation zu erhalten.

Eine regelmäßige Möglichkeit zum Austausch und zum unverbindlichen Einholen von Informationen bietet das **INSEL-Café** (Initiative Selbsthilfe Café). Es ist immer dienstags von 14.00 bis 17.00 Uhr und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet und befindet sich in der Oberamteistraße 17 in Tuttlingen. Dort findet auch der monatliche Stammtisch für sorgende und pflegende Angehörige sowie das offene Treffen für Angehörige von Menschen mit Depression statt.

Im Mai startet die Initiative Selbstfürsorge mit zwei neuen Angeboten (Bitte um Voranmeldung):

Am Mittwoch, 17. Mai 2023 beginnen die monatlich stattfindenden **Waldbegehungen**. Mit einem Naturcoach machen wir uns gemeinsam auf, den Wald zu durchstreifen und dort Kraft zu tanken. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am Parkplatz an der Witthohsteige in Tuttlingen.

Mit dem Thema **„Alter und Technik – nützliche Helfer für den Pflegealltag“** fängt am Dienstag, 23. Mai 2023 eine Vortragsreihe an. Frau Betzler, zertifizierte Wohnraumberaterin der Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe, wird an diesem Morgen zahlreiche Alltagshelfer für den Pflegealltag vorstellen und alle offenen Fragen zu diesem Thema beantworten. Danach besteht die Möglichkeit zum Austausch im INSEL-Café. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr in der Gartenstraße 22 in Tuttlingen.

Alle weiteren Termine gibt es auf der Homepage unter: www.selbstfuer sorgen.de

Über Anmeldungen und Rückfragen freut sich das Team der Selbsthilfekontaktstelle unter 07461/926 4604 oder 07461/926 4607 bzw. per Email: c.hafner@landkreis-tuttlingen.de oder a.metzler@landkreis-tuttlingen.de.

Unterstützt wird die Initiative durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg und aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung.

Praktikumswochen Baden-Württemberg

Aufruf an weitere interessierte Unternehmen im Landkreis

Die Praktikumswochen Baden-Württemberg bieten jungen Menschen ab 15 Jahren die Möglichkeit, innerhalb einer kurzen Zeitspanne über Tagespraktika möglichst viele praktische Eindrücke in die Berufs- und Arbeitswelt zu erlangen, sehr niederschwellig in Kontakt mit Ausbildungsbetrieben zu kommen, um darauf aufbauend gesicherte Entscheidungen für die spätere Berufswahl treffen zu können. Das Angebot richtet sich an alle jungen Menschen in der Region, die sich beruflich orientieren möchten.

Nicht nur für die Jugendlichen, auch für die Betriebe bilden die Praktikumswochen Baden-Württemberg eine Chance: Sie können nämlich unkompliziert mit den Jugendlichen – als potenzielle Auszubildende – in Kontakt treten und weitere Schritte, wie z.B. längere Praktika und/oder Ausbildungsmöglichkeiten, gemeinsam mit den jungen Menschen ausloten.

Die Aktion findet landkreisübergreifend in ganz Baden-Württemberg statt.

Unter der Schirmherrschaft von Wirtschafts- und Arbeitsministerin Dr. Nicole-Hoffmeister-Kraut starten in den Pfingstferien die Praktikumswochen Baden-Württemberg. Unter dem Motto „5 Tage – 5 Berufe – 5 Unternehmen“ können die jungen Schülerinnen und Schüler vom 30. Mai bis zum 23. Juni 2023 sowie vom 16. Oktober bis zum 3. November 2023 Tagespraktika in verschiedenen Ausbildungsbetrieben absolvieren.

Die Vermittlung der Tagespraktika zwischen interessierten Jugendlichen und regionalen Ausbildungsbetrieben erfolgt unkompliziert über die Onlineplattform: www.praktikumswochen-bw.de

Hierüber können die Betriebe Praktikumsplätze melden, die Jugendlichen sich mit ihren Interessen registrieren und anschließend erfolgt die Vermittlung über diese Plattform. Nach Zustimmung beider Seiten kann das Tagespraktikum beginnen.

Alle interessierten Ausbildungsbetriebe im Landkreis Tuttlingen können sich gerne an den Praktikumswochen Baden-Württemberg beteiligen und ohne großen Verwaltungsaufwand auf der genannten Onlineplattform angeben, für welche Berufsfelder sie Tagespraktika anbieten.

Gefördert werden die Praktikumswochen Baden-Württemberg durch das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg, die Bundesagentur für Arbeit, Südwestmetall, die IHK Baden-Württemberg sowie die Handwerkskammer Baden-Württemberg.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Klosterfest Beuron

Herzlich Willkommen im KLOSTER BEURON
Klosterfest am Sonntag, 02 Juli 2023

Das Jubiläum „125 Jahre Beuronener Kunstverlag“ und die Eröffnung unseres generalsanierten Gästehauses sind uns ein doppelter Anlass zum Feiern. Mit einem Klosterfest und Tag der offenen Tür in Verlag und Gästehaus wollen wir unsere Freude mit Ihnen teilen. Wir zeigen Ihnen, was wir Mönche und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter alles leisten und anbieten. Freunde und Bekannte und alle, die gerade einen Ausflug nach Beuron machen, sind uns herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf viele Gäste und ein frohes Beisammensein. Im Namen aller Mönche. Erzabt Tutilo Burger

Kuchenspenden:

Wenn Sie uns mit Ihren Backkünsten an diesem Tag unterstützen möchten, freuen wir uns über Rückmeldung bis zum 25.06.2023 unter 07466/17228 oder per E-Mail an info@beuronener-kunstverlag.de. Wir bedanken uns bereits vorab herzlich bei allen Kuchenspendern!

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
MÜHLHEIM

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau

PfarrerIn Nicole Kaisner

Tel: 01763 1759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch von 08.00 - 11 Uhr

Donnerstag von 08.00 - 11.30 Uhr

Tel: 07463 382, Fax: 07463 990558

E-Mail: [Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de](mailto: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de)

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: [evkpfmuehlheim@web.de](mailto: evkpfmuehlheim@web.de)



Wochenspruch:

Christus spricht: Und ich, wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. (Johannes 12,32)



Christi Himmelfahrt

Christi Himmelfahrt heißt nicht,
dass Christus weg ist, sondern das genaue Gegenteil:
Christus ist da und öffnet den Himmel für uns.

Der Himmelfahrtstag macht klar:

Der auferstandene Jesus ist nicht mehr sichtbar,
so wie er den Jüngern damals sichtbar geworden ist.

Aber er ist da, mit der Kraft seines Geistes,
mit der Kraft seiner Liebe,
mit der Kraft seines Trostes.“

Heinrich Bedford-Strohm,

Landesbischof der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern

Liebe Gemeindemitglieder,

der Himmel hat etwas Faszinierendes. Seit Menschen Vögel am Himmel gesehen haben, weckte es in vielen den Wunsch sich selbst in die Luft erheben zu können. Die Welt von oben sehen, frei sein. Ich weiß nicht, wie es Ihnen geht. Wenn ich von einem hohen Berg in die Weite schaue, dann wirken nicht nur die Häuser und Bäume weit unten ganz klein, sondern auch so manche Sorge. Manchmal hilft es die Dinge einfach aus einer anderen Perspektive zu betrachten. Denjenigen, die selbst schon immer mal gern fliegen wollten, aber in kein Flugzeug sitzen möchten, die mit der hohen Bergluft nicht klarkommen und auch kein Paragliding und keinen Fallschirmsprung ohne Herzinfarkt verkraften, denen kann ich das Voletarium im Europapark in Rust nur wärmstens ans Herz legen. Hier wird der Traum vom Fliegen für jeden wahr, ob jung oder alt, groß oder klein. Der Himmel fasziniert. Vielleicht weil wir seine Weite und Höhe nicht wirklich fassen können. Und vielleicht ist das auch der Grund, weshalb wir Gott so gern eine Wohnung im Himmel zuschreiben.

PfarrerIn Nicole Kaisner

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 18. Mai 2023

10.30 Uhr Gottesdienst im Grünen auf der Kirchenruine Maria Hilf (Pfrin. N. Kaisner)

mit musikalischer Begleitung durch ein Ensemble der Stadtkapelle Mühlheim

Bei Regenwetter findet der Gottesdienst in der ev. Christuskirche in Mühlheim statt.

Ob der Gottesdienst im Grünen oder in der Kirche stattfindet, kann im Zweifel beim Wetterfrosch

morgens ab 9.00 Uhr erfragt werden: Wetterfrosch-hotline ist die 0176 31759692.

Sonntag, 21. Mai 2023

10.30 Uhr Gottesdienst in Fridingen (Pfrin. N. Kaisner)

19.00 Uhr Taizégebet in Mühlheim (Pfrin. N. Kaisner)

Regelmäßige Termine:

Montag

14.30 Uhr ökumenischer Kinderchor „Coole Noten“, beide Gruppen, Kath. Gemeindehaus St. Josef, Mühlheim

Seniorentreff Mühlheim

Herzliche Einladung zum nächsten Seniorentreff am Dienstag, 23. Mai von 14 – 16 Uhr im Gemeindezentrum Mühlheim.

Wir laden zu einem geselligen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen ein!

Eine Voranmeldung ist nicht notwendig

Kirchengemeinderatssitzung Mühlheim

Der Kirchengemeinderat trifft sich zur nächsten Sitzung am Mittwoch, 24. Mai um 19.30 Uhr in die Kreuzkirche Fridingen.

Alle Interessierten dürfen gerne an der Sitzung teilnehmen.

Auflegung Haushaltsplan 2023

Der Haushaltsplan liegt im Gemeindebüro vom 19.05. – 30.05. zu den gewohnten Öffnungszeiten aus, und kann bei der Kirchenpflege eingesehen werden.

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS